

# Bundesblatt

82. Jahrgang.

Bern, den 31. Dezember 1930.

Band II.

---

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.  
Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Pettizelle oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern.*

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 20. Dezember 1930.)

Das Rücktrittsgesuch des Herrn J. G. Meuricoffre, von Frauenfeld, schweizerischer Generalkonsul in Neapel, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste angenommen.

(Vom 23. Dezember 1930)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Bern an die zu Fr. 61,000 veranschlagten Kosten der Anlage des Waldweges Côte au Renard, der Burgergemeinde Villeret (I. Sektion), 30 %, im Maximum Fr. 18,300.

2. Dem Kanton Luzern an die zu Fr. 58,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Weganlage Tannboden-Scheidegg-Berchtelsmoos (Scheideggstrasse), in der Gemeinde Meggen, Amt Luzern, 25 %, im Maximum Fr. 14,500.

3. Dem Kanton Glarus an die zu Fr. 7800 veranschlagten Kosten der Durchführung von Steinräumungen auf den Bergliegenschaften Vorder- und Hinter-Äschenberg, im Oberseetal, Gemeinde Näfels, 30 %, im Maximum Fr. 2340.

4. Dem Kanton Solothurn an die zu Fr. 91,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung, verbunden mit Bacheindohlungen in der Gemeinde Bättwil, 25 %, im Maximum Fr. 22,750.

5. Dem Kanton Graubünden:

a. an die zu Fr. 190,000 veranschlagten Kosten der Korrektur der Maira und Bondasca, in den Gemeinden Soglio und Bondo, 50 %, im Maximum Fr. 95,000;

b. an die zu Fr. 100,000 veranschlagten Kosten der Korrektur der Maira, in der Gemeinde Stampa (Ergänzungsvorlage), 50 %, im Maximum Fr. 50,000.

6. Dem Kanton Aargau an die zu Fr. 59,500 veranschlagten Kosten der Versorgung abgelegener Hofsidelungen im Aargauer Jura mit elektrischer Energie, im Maximum Fr. 14,405.

7. Dem Kanton Thurgau an die zu Fr. 66,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Siedelungsbaute in „Heretswilen“, Gemeinde Steckborn, 15 0/0, im Maximum Fr. 9900.

8. Dem Kanton Tessin an die zu Fr. 3500 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Drahtseilanlage „dal monte Oviga a Mosogno Sotto“, Gemeinde Mosogno, Valle Onsernone, 35 0/0, im Maximum Fr. 1225.

9. Dem Kanton Waadt an die zu Fr. 54,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung in der Gemeinde Roche, 25 0/0, im Maximum Fr. 13,500.

Als wissenschaftlicher Experte II. Klasse des eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum wird gewählt: Herr Hans Kanziger, von Koppigen (Bern), bisher provisorischer Angestellter.

Als Oberlieutenants im Instruktionskorps der Fliegertruppe werden gewählt: Oberlieutenant Primault, Etienne, von Renan, und Oberlieutenant Frey, Wilhelm, von Zürich, beide Instruktionsaspiranten in Dübendorf.

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

### Verzeichnis

der

zum Handel mit Edelmetallen ermächtigten Firmen. (Bundesgesetz vom 17. Juni 1886 und Bundesratsbeschluss vom 13. März 1916.)

#### Aarau:

«Elfa», elektrochemische Fabrik Aarau, W. Francke, Rohrerstrasse 76.

#### Appenzell:

Fuster, Albert, Goldschmied, Poststrasse.

Huber, Karl, Goldschmied, Hauptgasse.

Klarer-Enzler, J., Handlung, Hauptgasse.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1930
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.12.1930
Date	
Data	
Seite	985-986
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 243

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.